



Gemeinde Erdweg  
**Pflege- und Entwicklungsplan** für BP "Großberghofen Siedlung Süd",  
 Kompensation auf Fl.Nr. 594 (TF) Gemarkung Unterweikertshofen  
 Stand 15.12.25 - M 1:2.000

**Strauchpflanzung (Entwicklungsziel B113):** 2x verpflanzte Sträucher H 125-150, Pflanzung versetzt, 1 Strauch/ qm, insgesamt ca. 500 Stk

Artenzusammensetzung: Euonymus europaea (Pfaffenhütchen), Frangula alnus (Faulbaum), Lonicera xylosteum (Rote Heckensirsche), Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere), Salix aurita (Öhrchenweide), Sambucus nigra, (Schwarzer Holunder), Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball) in landschaftlicher Mischung.

Die Hecken erhalten 5 Jahre Herstellungs- und Entwicklungspflege (Ausbauen, Wässern nach Bedarf, Nachpflanzen). Für diesen Zeitraum sind geeignete Wildschutzmaßnahmen zu treffen.

**Extensivierung Feuchtwiese (Entwicklungsziel G221):**

Aushagerungsmahd 2 Jahre, 3 Schnitte/ Jahr bei freiem Schnittzeitpunkt.

Danach Anlage von flachen Seigen, Tiefe ca. 25 cm unter angrenzendem Gelände; insgesamt ca. 3.400 m<sup>2</sup>

Ansaat der Seigen mit Regiosaatgut Ursprungsgebiet 16/ Produktionsraum 8 für Feuchtwiesen (Kräuteranteil mind. 50%), Ansaatfläche 1 Vegetationsperiode Fertigstellungspflege nach Angaben Saatguthersteller.

Nach Aushagerung einschürig Schnitt ab 15.07. (Ansaatflächen erst nach Fertigstellungspflege). Mahdfläche jeweils 50%, jährlich wechselnd.

Verzögter Abtransport des Mähgutes, keine Düngung, keine Pestizide

flacher Wall aus Aushub Seigen, Höhe ca. 50 cm

**Sukzessionsfläche (Entwicklungsziel K123):**  
 Entwicklung auf Wall in freier Sukzessin

Umgriff

amtlich kartiertes Biotop